

FINMA lanciert Kleinbankenregime und fokussiert das Prüfwesen – Klare Position von EXPERTsuisse zu den FINMA-Stossrichtungen

Am Freitag 13. Juli 2018 hat die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA über ihre Stossrichtungen informiert. Die FINMA konkretisiert das angekündigte Kleinbankenregime und startet dazu eine Pilotphase. Teilnehmende Institute sind deutlich überdurchschnittlich kapitalisiert und mit hoher Liquidität ausgestattet. Dafür erhalten sie ein Regulierungsregime mit einer stark reduzierten Komplexität. Die FINMA stärkt ausserdem die Risikoorientierung der aufsichtsrechtlichen Prüfung mittels Prüfgesellschaften. Dazu hat sie das entsprechende Rundschreiben revidiert. Details entnehmen Sie der Medienmitteilung der FINMA.

Das Finanzmarktaufsichtssystem in der Schweiz basiert auf einem starken Miteinbezug der Prüfgesellschaften. Diese stehen im Spannungsfeld zwischen den geprüften Instituten, der FINMA und der Revisionsaufsichtsbehörde (RAB). Damit die Prüfgesellschaften die Erwartungen erfüllen und die ihnen zugeordnete Verantwortung wahrnehmen können, müssen diese weiterhin das «Was, Wann und Wie» der Aufsichtsprüfung mitbestimmen können. EXPERTsuisse setzt sich aktiv für die Interessen der Prüfgesellschaften ein und unterstützt das bewährte und gut funktionierende Finanzmarktaufsichtssystem in der Schweiz. Lesen Sie in einem exklusiven Vorabdruck aus der Jahresbroschüre 2018 die Position von EXPERTsuisse, dargelegt von Thomas Romer, Präsident des Fachbereichs Finanzmarkt.

Links & Downloads

- [Medienmitteilung der FINMA](#)
- [Vorabdruck aus der Jahresbroschüre 2018: Zusammenspiel der dualen Finanzmarktaufsicht auf dem Prüfstand](#)